

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 217.

Freitag den 22. September 1893.

(4235) 3—1 Nr. 8546.

Kundmachung.

Vom f. f. steierm.-kärt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, daß das f. f. Bezirksgericht Gottschee die Erhebungen zur Ergänzung des dortigen Grundbuchs durch Eintragung der noch in keinem öffentlichen Buche vor kommenden Liegenschaft, als: Grundparcele Nr. 1298 Weide mit 173 Quadratlauster der Katastralgemeinde Mitterdorf in die bereits bestehende Einlage B. 689 dieser Katastralgemeinde gepflogen und die Eintragung dieser Liegenschaft in die vorbezeichnete Grundbucheinlage verfügt hat.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 96, der

1. October 1893

als der Tag der Eröffnung dieser Einlage hinsichtlich der bezeichneten Liegenschaft mit der allgemeinen Kundmachung festgelegt, daß von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf diese Liegenschaft nur durch die Eintragung in diese Einlage erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser Grundbucheinlage, die bei dem f. f. Bezirksgerichte in Gottschee eingesehen werden kann, bezüglich der erwähnten Liegenschaft das in dem oben bezeichneten Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden dannach alle Personen —

a) welche auf Grund eines vor dem 1. October 1893 erworbenen Rechtes eine Aenderung der in dieser Einlage enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse hinsichtlich der erwähnten Liegenschaft betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Verichtigung der Bezeichnung der Liegenschaft oder der Zu-

sammenstellung von Grundbuchskörpern oder in anderer Weise erfolgen soll; b) welche schon vor dem 1. October 1893 auf diese Liegenschaft oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, sofern diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen, —

aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise

längstens bis zum letzten December 1893

bei dem f. f. Bezirksgerichte in Gottschee einzubringen, widrigens das Recht auf Geltendmachung der angemeldeten Ansprüche auch denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dieser Grundbucheinlage enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch trenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder daß ein auf dieses Recht sich beziehend Einschreiten der Parteien anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfaulnen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Graz am 30. August 1893.

(4210) 3—2 B. 2779.

Kundmachung.

Von der f. f. Berg-Hauptmannschaft zu Klagenfurt wird in Gemäßheit des Erlasses des vorbestandenen h. f. f. Ministeriums für Landeskultur und Bergwesen vom 5. Juni 1850,

B. 865, über das Ansuchen des f. f. Landesgerichtes in Laibach vom 26. August 1893, B. 7844, die Wahl eines bergbaulindigen Besitzers bei dem berggerichtlichen Senat des Landesgerichtes aus dem Stande der in dessen Sprengel, d. i. dem Herzogthume Krain, der gefürsteten Grafschaft Görz und Gradisca, der Markgrafschaft Istrien und der Stadt Triest mit ihrem Gebiete anzutreffen, zu dieser Function befähigten Bergbaulindigen auf

Samstag den 4. November 1893, vormittags 9 Uhr, in der Kanzlei des f. f. Revier-Bergamtes in Laibach unter Delegierung des Vorstandes derselben zur Leitung des Wahlactes anberaumt, wozu hiemit alle Besitzer der im genannten berggerichtlichen Sprengel gelegenen Bergwerke auf vorbehaltene Mineralien eingeladen werden.

Die bei diesem Wahlacte zu beobachtenden Vorschriften bestehen in Gemäßheit des obzitierten h. Ministerialerlasses, B. 865 de 1850 M. L. B., sowie des hohen Finanz-Ministerial-Erlasses vom 2. Jänner 1857, B. 7112, wesentlich in Folgendem:

1.) Für die nicht eigenberechtigten Bergwerksbesitzer haben deren gesetzliche Vertreter bei der Wahlversammlung zu erscheinen; den eigenberechtigten Besitzern aber steht es frei, an derselben entweder persönlich teilzunehmen oder sich dabei durch gehörige Bevollmächtigte vertreten zu lassen, was bei einem gesellschaftlichen Besitzstande jedenfalls zu geschehen hat.

2.) Von jenen privatgewerbsähnlichen oder ärarischen Bergwerken, welche eine eigene leitende oder rechnungsführende Verwaltung haben, ist der durch ordentliches Anstellungsdecreet legitimierte Vorstand derselben berechtigt, an der Wahlversammlung teilzunehmen, wenn der Werksbesitzer oder höhere Directionsvorstand nicht anweid sein sollte. Die doppelte Vertretung eines Werksbesitzers ist nicht zulässig.

3.) Das Wegbleiben von der öffentlich aus-

geschriebenen Wahlversammlung berechtigt den Ausbleibenden zu keiner wie immer gearteten Reclamation oder Anfechtung des Wahlactes.

4.) Wählbar ist jeder, der nach seiner persönlichen Fähigkeit der Bestimmung eines berggerichtlichen Stimmführers zu entsprechen vermag, der seit mindestens einem Jahre ein Bergwerk im Wahlbezirk selbst besitzt oder durch fünf Jahre ein solches als leitender Beamter verwalzt hat, mindestens dreißig Jahre alt und eigenberechtigt ist und keinen entzündenden Handlung sich schuldig gemacht hat. Ebenso sind Beamte der f. f. Bergbeamte und der f. f. Montan-Berwaltungssämtler wählbar.

5.) Die Wahl findet durch mündliche Abstimmung der anwesenden Wahlberechtigten ohne Rücksicht auf den Umfang ihres montanistischen Besitzes statt, und kann daher auf schriftlich eingesendete Wahlstimmen keine Rücksicht genommen werden.

f. f. Berg-Hauptmannschaft

Klagenfurt am 16. September 1893.

Der f. f. Berg-Hauptmann: Gleich m. p.

(4155) 3—3

B. 15.580.

Edictal-Vorsadung.

Sebastian Spiesmayer, Gastwirt in Töplz, der sich am 10. Juni f. J. unbekannt wohin entfernt hat, wird aufgefordert, den Erwerbsteuerüberschuss ad Art. 55 und 56 mit 24 fl. 3 fr. und den Einkommensteuerüberschuss ad Artikel 354 und 355 mit 14 fl. 93 fr.

binnen 14 Tagen

bei dem Hauptsteueramt in Rudolfswert einzuzahlen, widrigens das Gewerbe von Amtswegen gelöscht werden wird.

f. f. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert

am 10. September 1893.

Anzeigeblaßt.

(4186) 3—2

Nr. 3172.

Edict.

Vom f. f. Bezirksgerichte in Idria werden hiemit alle diejenigen, welche auf die bei der Realität des Johann Peterneil von Jarčja Dolina Einl. B. 13 der Cat. Gde. Ledince auf Grund des Heiratsbriefes vom 24. Juni 1807 für Maria Kavčič haftenden Hypothekarforderung per 330 fl. und für Martin Keržšnik auf Grund der Quittung vom 30. October 1831 haftenden Hypothekarforderung per 31 fl. s. Anh. einen Anspruch zu haben vermeinen, gemäß § 119 a. G. D. aufgefordert, ihre Ansprüche binnen Jahresfrist, und zwar längstens

bis 1. December 1894

hieramts anzumelden und gestend zu machen, widrigens nach verstricherter Frist die Amortisation dieser Forderung ausgesprochen und deren Löschung über Ansuchen verfügt würde.

f. f. Bezirksgericht in Idria am 30sten August 1893.

(4211) 3—3

Nr. 8261.

Vorrufungs-Edict.

Vom f. f. Landesgerichte in Laibach wird gegen den seit dem Jahre 1863 verschollenen, am 21. April 1827 in Neumarkt geborenen Josef Antenius, welcher im Jahre 1863 nach Amerika sich begeben hat, über Ansuchen des Friedrich Antenius in Neumarkt und Cons. (durch Dr. Rudolf Müller in Wien) de praes. 24. April 1893, B. 3903, und die hierüber gepflogenen Erhebungen die Todeserklärung eingeleitet und jedermann aufgefordert, dem Gerichte oder dem für den Abwesenden bestellten Curator Dr. Albin Super, Advocaten in Laibach, über den Abwesenden Nachricht zu geben.

Die Edictalfrist endet mit

31. December 1894, woran auf neuerliches Ansuchen über die begehrte Todeserklärung erkannt werden wird.

Laibach am 9. September 1893.

(4204) 3—1 St. 21.014.

Oklic.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja v nasledji k oklicu z dné 5. avgusta 1893, st. 17.921, da se bo vršila

dne 7. oktobra 1893

ob 11. uri dopoldne druga izvršilna dražba na 1282 gold. cenjenega zemljisce Janeza Kozjeka vloga st. 215 katastralne občine Log.

V Ljubljani dné 7. septembra 1893.

(3933) 3—3 Nr. 5740.

Erinnerung.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Michael Filip von Zapudje Nr. 22, nun unbekannt wo in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Anna Stefanie von Zapudje Nr. 14 die Klage auf Zahlung von 100 fl. s. A. de praes. 20. Juli 1893, B. 5740, eingebbracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagesatzung auf den

25. November 1893, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 S. P. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Stefan Zupancič von Tschernembl als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Geflagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu

geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

f. f. Bezirksgericht Tschernembl am 30. Juli 1893.

(4197) 3—1 St. 8335.

Razglas.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani je neznanim dedičem in pravnim naslednikom umrle Marijane Slapničar iz Sela pri Udmatu st. 12 v-namen, da varuje njene pravice z ozirom na tudi zemljeknjični odlok z dné 17. junija 1893, st. 5526, zadevajoč izbris terjave po 790 gold. s pr. pri zemljisci vlož. st. 895 d. o. Trnovsko predmestje postavilo kuratorjem ad actum gosp. dr. Jožefa Sajovica v Ljubljani in njemu dotični odlok dostavilo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dné 9. septembra 1893.

(4206) 3—1 St. 19.963.

Razglas.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled prosnje Franceta Pravharja iz Repenj (po dr. Tavčarji) izvršilna prodaja Valentina Pravharju iz Tacna lastnih in sodno na 715 gold. cenjenih zemljisci vlož. st. 111, 112 in 113 ad Tacen preložila na

11. novembra in na

13. decembra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom poprejnjega oklica.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dné 25. avgusta 1893.

(4191) 3—1 St. 5498.

Oklic izvršilne zemljisci dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje:

Na prosnjo Franceta Kunstelja iz Podboršta dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Remsu iz Podboršta lastnega, sodno na 200 gold. cenjenega zemljisci vložna st. 103 kat. obč. Mlaka.

Za to se določjeta dva dražbena dneva, prvi na

10. oktobra in drugi na

10. novembra 1893, obakrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljisci pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 odstotkov varščine v roke dražbenega komisarja položiti, ceniveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dné 30. avgusta 1893.

(4207) 3—1 St. 20.103.

Razglas.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Mihe Kukelja, posestnika z Ježice, proti Urši in Janezu Kukelju, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja priposestovanja lastninske pravice gledé zemljisci vlož. st. 4 in 5 k. obč. Ježica de praes. 25. avgusta 1893, st. 20.103, slednjim postavl gosp. Anton Bolka, župan na Ježici, skrbnikom na čin, in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

17. oktobra 1893, dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dné 29. avgusta 1893.

(4041) 3—3 St. 5676.

Greč. Realitäten-Relicitation.

Wegen Nichtzuhalistung der Licitations-Bedingnisse wird die von Georg Jellen von Majerle erstandene, auf Namen des Johann Deutschmann vergewährte, im Grundbuche sub E. B. 198 ad Maierle vor kommende Realität

am 13. October 1893, vormittags 10 Uhr, in der Gerichtsstätte an den Meistbietenden feilgeboten werden.

f. f. Bezirksgericht Tschernembl am 30. Juli 1893.

(4211) 3—1 Št. 13.002.

Oznanilo.

(Št. 18 iz 1. 1893.)

I. Prodaje izvršilne zadeve.

1.) Neža Bradač iz Dobrave št. 22, okraj Mokronog, proti Janezu Antončiču iz Vinjega Vrha poto. 100 gold. c. s. c., posestvo vložne št. 804, 240 in 241 kat. obč. Bela Cerkev, cenilna vrednost brez pritikline 140 gold., 40 gold., 25 gold., odlok 29. avgusta 1893, št. 12.133, narók 19. oktobra in 21. novembra 1893;

2.) Martin Potočar iz Potočarske Vasi (po dr. Šeguli) proti Jeri Šenica iz Potočarske Vasi poto. 8 gold. 2 kr. c. s. c., posestvo vlož. št. 209 kat. obč. Daljni Vrh, cenilna vrednost brez pritikline 200 gold., odlok 12. septembra 1893, št. 12.700, narók 19. oktobra in 21. novembra 1893;

3.) Marija Mohar iz Ursinega Sela (po dr. Šeguli) proti Mariji Šustersič iz Gor. Lakovnic poto. 123 gold. 24 kr. c. s. c., posestvo vložne št. 2, 16, 17, 167 in 285 kat. obč. Lakovnic in 203 kat. obč. Stranska Vas, cenilna vrednost brez pritikline 435 gold., 60 gold., 120 gold., 10 gold., 60 gold. in 170 gold., odlok 13. septembra 1893, št. 12.729, narók 20. oktobra in 23. novembra 1893;

4.) Marija Belé iz Lakovnic (po dr. Šeguli) proti Mariji Šustersič iz Gor. Lakovnic poto. 463 gold. 65 kr. c. s. c., posestvo vložne št. 2, 16, 17, 167 in 285 kat. obč. Lakovnic in 203 kat. obč. Stranska Vas, cenilna vrednost brez pritikline 435 gold., 60 gold., 120 gold., 10 gold., 60 gold. in 170 gold., odlok 13. septembra 1893, št. 12.730, narók 20. oktobra in 23. novembra 1893.

Vse prodaje vršile se bodo pri tem sodišči vsakikrat ob 11. uri dopoldne proti 10% vadiju; pri zadnjem naróku oddala se bodo zemljišča tudi pod cenitveno vrednostjo. Cenilni zapisniki, dražbeni pogoji in izpiski iz zemljiščne knjige so na upogled pri tem sodišči.

II. Tožbe.

1.) Jožefu Smerketu iz Dolénjega Globodola; 2.) Jožefu Zupančiču iz Meniske Vasi in 3.) Matiji Gramerju iz Reihenava in njih nepoznamim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili tožbe: ad 1 Franc Sterniša iz Jesenic (po dr. Slancu) poto. 15 gold. 46 kr. c. s. c., ad 2 Jakob Skala iz Vrtače, okraj Metlika, poto. 8 gold. c. s. c. in ad 3 Janez Teljan iz Gorénjega Vilbaha zaradi priposestovanja zemljišča vložna št. 219 kat. obč. Stara Žaga c. s. c., in se je v zvrho obravnave določil dan na 4. oktobra 1893 dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r. in oziroma § 18. sum. patenta in § 28. bag. postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavl se je gosp. Karol Zupančič iz Rudolfovega kuratorjem ad actum, o čemur se zatoženi v zmislu § 391. o. s. r. obvestijo.

III. Dostavljenje odlokov in listin.

Sledičim osebam neznanega bivališča in njih neznamim naslednikom postavlja in dekretira se kuratorjem ad actum Karol Zupančič iz Rudolfovega, ter se mu dostavijo a) tabularni odloki z dné 16. avgusta 1893, št. 11.487, za Jožeta Križeta iz Brezja; 8. avgusta 1893, št. 11.120, za Jakoba Finka iz Frate; 13. avgusta 1893, št. 11.350, za Janeza Zupančiča iz Soteske; 21. avgusta 1893, št. 11.680, za Ano Mežan iz Gerčega Vrha; 4. avgusta 1893, št. 10.924, za Franceta Klemenčiča iz Plemberka; b) odlok za vloženi denar z dné 22. avgusta 1893, št. 11.758, za Janeza Mergoleta iz Tomaževe Vasi.

Gospodu dr. Jožefu Kolšeku v Rudolfovem tabularni odloki z dné 22ega avgusta 1893, št. 11.785, za Lovrenca Skofica iz Inomosta; 21. avgusta 1893,

št. 11.719, za Janeza Skofica iz Suhorja; 6. avgusta 1893, št. 11.024, in 21. julija 1893, št. 10.164, za Janeza Pečaverja iz Nove Gore in 31. julija 1893, št. 10.617, za Meto Zrimšek iz Kala.

Gospodu dr. Francetu Prevcu v Rudolfovem a) tabularni odloki z dné 16. julija 1893, št. 9936, za Franceta Zupančiča iz Gradiš, okraj Kostanjevica; 24. julija 1893, št. 10.287, za Milko Kastrevc, rojeno Bulič, iz Gaberja; 24. julija 1893, št. 10.275, za Janeza Pelkota iz Podturna; b) odlok odmerjenih stroškov 13. avgusta 1893, št. 11.353, za Franceta Kastelica mlajšega iz Lakovnic; c) izvršilni odlok z dné 3. avgusta 1893, št. 10.856, za Antona Junca iz Št. Petra, Ano Kozlevčar in Florijana Ludwiga iz Žabje Vasi in 12. avgusta 1893, št. 11.357, za Antona Rodiča in Matijo Resetiča iz Tomaževe Vasi.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Rudolfovem dné 17. novembra 1893.

(4184) 3—1 Št. 2839.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja, da so vložili tožbe: A. radi priposestovanja nepremičnin:

1.) Tomaž Škufca iz Malega Lipja st. 17 proti Janezu Rajerju iz Stavče Vasi de praes. 18. avgusta 1893, št. 2839, do vložka št. 132 kat. obč. Veliko Lipje;

B. radi dolžnih terjatev:

2.) Marjeta Škufca iz Ratja št. 1 proti Luki Fabjanu iz Prevola de praes. 18. julija 1893, št. 2502, poto. 50 gold.;

3.) Jakob Perko iz Kala proti Jakobu Rusu iz Kala št. 14 de praes. 8. avgusta 1893, št. 2755, poto. 193 gold.;

4.) Jakob Perko iz Kala proti Antonu Rusu iz Kala št. 14 de praes. 8. avgusta 1893, št. 2760, poto. 92 gold. 62 kr.;

5.) Anton Škufca iz Ratja proti Jožefu in Jožeti Hren iz Vrha de praes. 22. avgusta 1893, št. 2882, poto. 300 gold.;

6.) France Rus iz Kala št. 14 proti Jakobu Rusu iz Kala de praes. 2. septembra 1893, št. 3009, poto. 80 gold.;

7.) France Rus iz Kala št. 14 proti Antonu Rusu iz Kala de praes. 2. septembra 1893, št. 3010, poto. 222 gold.;

8.) Janez Rus iz Kala št. 14 proti Jakobu Rusu iz Kala de praes. 2. septembra 1893, št. 3011, poto. 27 gold.;

9.) Josipina Vehovec iz Žužemberka proti Antonu Kastelicu iz Brezovega Dola št. 23 de praes. 4. septembra 1893, št. 3034, poto. 28 gold.

O teh tožbah se je narók za sumarni, oziroma bagateln postopek dan ad 1 do 5 na

25. oktobra in ad 6 do 9 na

26. oktobra 1893, vsakikrat dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišči določil.

Ker so imenovani toženi ad št. 1 do 9 neznanega bivališča v Ameriki, postavlja se njim gosp. Josip Nachtigall v Žužemberku skrbnikom na čin, ter so se mu dostavile tožbe ad 1 do 9.

C. Kurator.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu Gregorju Vrankarju iz Mačkovec se naznanja, da se mu je postavil Josip Nachtigall iz Žužemberka skrbnikom na čin in dostavil odlok z dné 31. julija 1893, št. 2625, o cenitvi zemljišča.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dné 12. septembra 1893.

(4164) 3—1 Nr. 6815.

Neuerliche executive Realitäten-Feilbietung.

Bom f. f. Bezirksgerichte in Gurfeld wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache der Sparcaisse der Stadtgemeinde in Rann gegen Anton Šenec von Gurfeld poto. 945 ř. ſ. Unh., nachdem die Bescheide vom 27. Juli 1893, št. 5738 und 5779, in

Rechtskraft erwachsen sind, infolge nach der am 12. Juli 1893 um das Weistbot von 1101 fl., bezw. 103 fl., erfolgten executiven Veräußerung der Realitäten Einl. 88. 424 und 426 der Catastralgemeinde Gurfeld überreichten und mit den oben angeführten rechtskräftigen Bescheiden angenommenen, auf 1322 fl., bezw. 124 fl., lautenden Ueberbote der Josefa Stimpel, Schuldnersgattin in Videm, beziehungsweise der Maria Turšič, Gerichtsbüdnergattin von Ratschach, nunmehr eine neuere Feilbietungs-Tagsatzung auf den

21. October 1893,

vormittags von 11 bis 12 Uhr hiergerichts mit dem Beijaže angeordnet worden, daß diese Feilbietung auf Grund der gerichtlich genehmigten, der früher zur Zahl 10.917 de 1892 bewilligten Feilbietungsbedingnisse erfolge und daß nur ein den Ueberbotsbetrag von 1322 fl., bezw. 124 fl., übersteigendes Anbot angenommen würde.

R. f. Bezirksgericht Gurfeld am 6ten September 1893.

(4167) 3—1 Št. 3324.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Vélikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Franceta Urbasa iz Kota se z odlokom z dne 27. aprila 1893, št. 1738, na dan 13. junija in 14. julija 1893 določena, z odlokom z dné 25. maja 1893, št. 2144, s pravico ponovljenja ustavljenia izvršilna dražba zemljišča Matije Prijatelja iz Hojc št. 3, vpisanega v vlogi št. 271 kat. občine Sveti Gregor ponovljaje dovolijo, ter se določijo na dan

24. oktobra in na dan

28. novembra 1893, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je

sosebno vsak ponudnik dolžan, pred

ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni

zapisnik in zemljeknjični izpis ležé

v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki dné 9. septembra 1893.

(4169) 3—1 Št. 3510.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki nahajajočemu se Jarneju Godcu iz Illove Gore št. 10 se naznanja, da je Marijana Žnidaršič iz Podgorice št. 8 proti njemu tožbo de praes. 30. avgusta 1893, št. 3510, zavoljo dolžnih 200 gold. s pr.

pri tem sodišči vložila, vsled katere tožbe se je določil dan v skrajšano razpravo na

23. oktobra 1893

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči.

Tožencu se je imenoval kuratorjem na čin gospod Janko Globočnik, c. kr. notar v Vélikih Laščah, s katerim se bo stvar razpravljal, ako toženec ne imenuje druzega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Vélikih Laščah dné 31. avgusta 1893.

(4168) 3—1 Št. 3500.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki nahajajočemu se Jarneju Godcu iz Illove Gore št. 10 se naznanja, da je proti njemu gosp. Franc Žnidaršič iz Zdenske Vasi št. 23 tožbo de praes. 29. avgusta 1893, št. 3500, zavoljo dolžnih 500 gold. s pr.

pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je določil dan v skrajšano obravnavo na

23. oktobra 1893

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči.

Tožencu postavil se je kuratorjem na čin gosp. Janko Globočnik, c. kr. notar v Vélikih Laščah, s katerim se bo stvar razpravljal, ako toženec ne imenuje druzega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Vélikih Laščah dné 30. avgusta 1893.

(4183) 3—1 Nr. 2596.

Erlinnerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte in Egg wird bekannt gemacht:

Den verstorbenen Tabulargläubigern Josef Dolinsel von Zahrib und Johann Topolšel von Gora und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wurde Herr Ignaz Beifus, f. f. Postmeister in Lukovitz, zum Curator ad actum bestellt, und wurde demselben der d. g. Feilbietungsbescheid vom 20. August 1893, št. 3398, betreffend die freiwillige Veräußerung der Realität Gb.-Einl. Nr. 120 der Catastral-Gemeinde Peč und der zum Bezirkstande der Realität Gb.-Einl.-Nr. 121 diejer Cat.-Gmde. gehörigen Parcellen Nr. 377, 379, 380, 381 und 441 zugefertigt.

R. f. Bezirksgericht Egg am 15. September 1893.

3. 2596, peto. Erščung der in der Cat.-Gemeinde Langenthal gelegenen Parcellen Nr. 2975/1, 2975/2 und 3122 Wiesen eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung der Streitsache die Tagssatzung auf den

25. October 1893, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 Sum. Ges. angeordnet worden ist.

Zur Vertretung des Geßlagten hat man auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Josef Nachtigall in Seisenberg als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Seisenberg am 12. September 1893.

(4244) 3—1 St. 4733.

Oklic.

izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Ravnharja iz Krizne Gore št. 2 dovoljuje se izvršilna dražba Mini Košir iz Papirnice št. 18 lastnega, sodno na 2122 gold. 20 kr. cenjenega zemljišča vlož. št. 188 katastralne občine Stara Loka v Papirnici ali Virlogu št. 18.</p

Réouverture des cours et leçons de langue française de Mlle. Challamel

le 1 October.

Schellenburggasse Nr. 6, Haus Suppantshitsch, I. St. rechts, letzte Thür. Anfragen von 2 bis 6 Uhr nachmittags dortselbst. (4139) 3-3

Koststudenten

aus guter Familie finden in einem sehr anempfehlenswerten Hause gute Verpflegung und strenge Aufsicht.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4162) 6-4

Eine

Singer-Nähmaschine

etwas gebraucht, jedoch sehr gut erhalten, leicht und schön nähend, ist preiswürdig zu verkaufen. Wo? sagt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (4251) 6-1

Alle Arten von Fleisch- und Suppen-Conserven für (3604) 16

Touristen und Jäger sind zu haben bei Rudolf Kirbisch Laibach, Congressplatz.

Für Börse-Speculanen unentbehrlich ist die „Neue Fortuna“, finanzielles Fachjournal. (XVI. Jahrgang.) Wien I., Adlergasse Nr. 5. (4056) Probenummern gratis. 106-11

Ein Haus sammt grossem Obst- u. Gemüsegarten ist billig zu verkaufen. — Adresse in der Administration dieser Zeitung. (4172) 3-3

(4215) 3-1 St. 5956.

Oklic.

Zamrlemu zemljeknjižnemu upniku Andreju Lužarju iz Lužarjev, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, postavlja se skrbnikom na čin gospod Gregor Lah, župan v Loži, kateremu se je vročil tusodni dražbeni odlok z dne 30. julija 1893, st. 4840.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 6. septembra 1893.

(4074) 3-2 Nr. 5491.

Reassumierung zweiter executive Feilbietung.

Vom I. f. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Zur Einbringung der Forderung der trainischen Sparcasse in Laibach per 430 fl. s. A. wird die mit dem Reassumierungsrechte fiftierte zweite executive Feilbietung der mit dem fundus instructus auf 1118 fl. 50 kr. geschätzten Realität des Anton Krajc von Topol sub Grdb. E. Z. 45 der Cat.-Gemeinde Topol im Reassumierungsweg auf den

18. October 1893

um 10 Uhr vormittags mit dem Beisez amberaut, dass diese Realität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätz-werte hintangegeben werden wird.

Die Licitationbedingnisse, das Schätzungsprotokoll sowie der Grundbuch-extract liegen in der Amtsamtssitz zur Einsicht auf.

I. f. Bezirksgericht Laas am 20sten August 1893.

(4190) 3-1

St. 3039.

Oklic.

Naznanja se, da se je preložila izvrsilna relicitacija zemljisč Helene Sinkovc, omožene Pucelj, iz Ambrusa, vlož. st. 201, 262 in 269 kat. obč. Ambrus, določena na 5. septembra 1893, na

24. oktobra 1893 ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dné 9. septembra 1893.

(4213) 3-1

St. 5722.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja, da je Janez Prijatelj iz Grdega Dola št. 38 vložil proti Andreju Petriču iz Raven, sedaj neznanu kje v Ameriki, tožbo de praes. 29. avgusta 1893, št. 5722, zaradi 65 gold. s prip., na katero se je narok za sumarno razpravo določil na

12. oktobra 1893 dopoldne ob 9. urí tukaj z dodatkom § 18. sumarnega postopka.

Tožencu se je postavil gospod Gregor Lah, župan v Loži, skrbnikom na čin, s katerim se bo stvar razpravljal, ako ne imenuje toženec drugega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 30. avgusta 1893.

(4218) 3-3

Nr. 8643.

Concurs-Edict

über das Vermögen des Carl Poltnig Kaufmannes in Domžale.

Das I. f. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesammte wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Carl Poltnig, Kaufmannes in Domžale, bewilligt, den Herrn I. f. Bezirksrichter Julius Bolec in Stein zum Concurs-Commissär und den Herrn Advocaten Dr. Valentin Temnikar in Stein zum einstweiligen Massieverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

30. September 1893 vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweiligen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Massieverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis 23. October 1893 bei diesem I. f. Landesgerichte nach Botschrift der Concursordnung zur Bemerkung der in derselben angedrohten Rechts-nachtheile zur Anmeldung und in der hiermit auf den

28. October 1893 vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Massieverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Umte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zugleich als Bergleichs-Tagfahrt bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

Vom I. f. Landesgerichte Laibach, den 18. September 1893.

Gremium der Kaufleute in Laibach.

Nr. 44.

An der Gremial-Handelsschule zu Laibach

in der Handels-Lehranstalt des kaiserl. Rethes Herrn Ferdinand Mahr findet am 1. October um 10 Uhr vormittags die Eröffnung des 60. Schuljahres

statt. Zum Schulbesuch sind berechtigt und verpflichtet sämmtliche Praktikanten und Lehrlinge jener Firmen, welche Mitglieder des hiesigen Handels-Gremiums sind.

Mit Bewilligung des Gremial-Vorstandes dürfen auch Zöglinge von Handelsleuten und Industriellen, welche nicht Mitglieder des Handels-Gremiums sind, gegen Entrichtung eines jährlichen Schulgeldes von fl. 10 diese Schule besuchen.

Die Aufnahme der neu eintretenden Zöglinge geschieht bei Herrn Matthäus Treun, Schneidergasse Nr. 5, II. Stock, zwischen 2 und 4 Uhr nachmittags.

Laibach am 20. September 1893.

(4240)

Vom Gremial-Vorstande.

Zeitung für Mode und Handarbeiten.

Die elegante Mode

Herausgegeben von der Redaction des „Bazar“.

Preis vierteljährlich nur 1 Gulden.

Monatlich erscheinen 2 Nummern.

Jede Nummer bringt Schnittmuster in natürlicher Grösse.

Colorierte Stahlstich-Modenbilder.

Man abonniert bei allen Postanstalten und Buchhandlungen für 1 Gulden vierteljährlich. (4192) 3-2

In Laibach bei Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung, Congressplatz.

Für die Hausfrau!

Nur dasjenige eignet sich zur Verwendung für den Haushalt, was gut und billig ist. Nun ist nicht alles Billige auch gut, ja wir wissen, dass das preislich Billigste fast ausnahmslos auch das Theuerste ist. So auch mit den Toilettenseifen. Eine wirklich gute und für den Haushalt sich bestens qualifizierende Toilettenseife ist die

Doering's Seife

mit der Eule.

Diese ist gänzlich schärfefrei und so mild, dass sie tagtäglich von allen Angehörigen, ob jung, ob alt, angewendet werden kann und soll. Sie reinigt sehr gut, nimmt alle Hautunreinheiten hinweg, brennt nicht, spannt nicht und wirkt belebend und anregend auf die Function der Haut. Dabei ist Doering's Seife mit der Eule billig, denn sie braucht sich bis auf den kleinsten Rest auf und nützt sich so wenig ab, dass man indes von Füllseifen, die zwar billiger, aber auch mit allerlei gewichtmachenden, gänzlich unnützen Stoffen gefälscht sind, just das Doppelte braucht. Es ist also Doering's Seife mit der Eule bei höherem Einkaufspreise immer noch billiger als die sogenannten 15 kr.-Seifen und deswegen der Hausfrau ganz besonders zu empfehlen. Überall käuflich à 30 kr. per Stück. (2552) 2-2

Generalvertretung: A. Motsch & Co., Wien I., Lugeck Nr. 3.

(4212) 3-1 St. 2995.

Oklic.

Neznanu kje v Ameriki bivajočemu Luki Fabjanu iz Prevola st. 8 se naznanja, da se mu je Jožef Nahtigal iz Žužemberka za kuratorja na čin postavil in mu razsodba z dne 18ega maja 1893, st. 1735, dostavila.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dne 8. septembra 1893.

(4179) 3-1 St. 5085.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da se je Mihi Verbeljnu (Verbetu) iz Loga, sedaj neznanega bivališča, postavil c. kr. notar gospod Luka Svetec skrbnikom ad actum ter da se je temu dostavil tus. zemlj. odlok st. 5085.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 7. avgusta 1893.

(4181) 3-1 St. 5494.

Razglas.

Naznanja se, da se je neznanu kje bivajoči Mici Vozelj, roj. Rebolj, iz Doberlevega postavil Martin Brodar, župan Kanderski, za kuratorja in da se je temu vročil tusodisčni zemljeknjični odlok z dne 31. marca 1893, st. 1898.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 31. avgusta 1893.

(4217) 3-2 St. 6000.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo in Ungarn abwesenden Tabulargläubiger Johann Mlakar von Igendorf wurde Herr Matthäus Tomic aus Altemmarkt als Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Bescheid Z. 4728 d. J. zugestellt.

C. kr. Bezirksgericht Laas am 10. September 1893.